

Programm

Europabüro Brüssel

Der Morgen danach – Nordmazedonien hat gewählt

Montag, den 13. Mai 2024

09:30-10:15 Uhr

Online Event (via Zoom)

Das Europabüro der Konrad-Adenauer-Stiftung freut sich sehr, Sie zum nächsten Event unseres Veranstaltungsformates **„Der Morgen danach“** einladen zu dürfen. In diesem Online-Format begleiten wir die Parlaments- und/oder Präsidentschaftswahlen in europäischen Staaten und tauschen uns jeweils am Morgen nach der Wahl mit unseren KAS-Kolleginnen und Kollegen vor Ort über die wichtigsten Entwicklungen am Wahltag aus. Dieses Mal blicken wir auf **Nordmazedonien**, wo am **08. Mai** die zweite Runde der **Präsidentschaftswahlen** sowie die **Parlamentswahlen 2024** stattfinden werden.

Nordmazedonien befindet sich aktuell in einem Superwahljahr. Das südosteuropäische NATO-Mitglied, welches gleichzeitig Beitrittskandidat der Europäischen Union ist, wählt am 8. Mai ein neues Staatsoberhaupt und ein neues Parlament. Neben den Menschen im Land, werden die Wahlausgänge auch in Brüssel und bei anderen Partnern des Landes mit Spannung erwartet. In der ersten Runde der Präsidentschaftswahlen setzte sich die von der Opposition unterstützte Kandidatin Gordana Siljanovska-Davkova klar gegen Amtsinhaber Stevo Pendarovski durch, verfehlte mit rund 40 Prozent der Stimmen aber eine absolute Mehrheit und muss daher in die Stichwahl gegen ihn. Die Parlamentswahl soll eine längere Phase innenpolitischer Instabilität beenden, welche Anfang des Jahres ihren Höhepunkt mit der Einsetzung der dritten technischen Regierung in der nordmazedonischen Geschichte erreichte. Seit diesem Zeitpunkt ist die nach der letzten Parlamentswahl 2020 zustande gekommene Regierung, die hauptsächlich aus Sozialdemokraten (SDSM) und der einflussreichsten Partei der albanischen Minderheit (DUI) besteht, nicht mehr im Amt. Aufgrund einer Vielzahl von Korruptionsskandalen sowie einer allgemeinen Dysfunktionalität des Staates, welche zu einem wachsenden Vertrauensverlust in die Politik geführt haben, rechnet sich die konservative Oppositionspartei VMRO-DPMNE (auf europäischer Ebene Mitglied der EVP) Chancen auf einen Regierungswechsel aus. Aktuelle Umfragewerte scheinen diese Hoffnung zu bestätigen und sehen die Opposition zum Teil deutlich vor denjenigen Parteien, die nach der letzten Parlamentswahl eine Regierung gebildet hatten.

Wer sind die Gewinner, wer die Verlierer der Parlamentswahl 2024? Welche Mehrheiten sind nach aktuellem Stand der Dinge möglich und wahrscheinlich? Ist es der Opposition gelungen, von einer Wechselstimmung im Land profitieren? Wie könnten sich die Parlaments- und Präsidentschaftswahlen auf die europapolitischen Prioritäten auswirken?

Die Veranstaltung **„Der Morgen danach – Nordmazedonien hat gewählt“** findet am **Montag, dem 13. Mai 2024**, von **09:30-10:15 Uhr** via Zoom statt. Wir freuen uns darauf, die oben genannten Themen mit unserem Kollegen **Daniel Braun**, Leiter der KAS-Auslandsbüros in Nordmazedonien und Kosovo, zu diskutieren. Nach dem Gespräch zwischen Herrn Braun und **Dr. Beatrice Gorawantschy**, Leiterin des Europabüros der Konrad-Adenauer-Stiftung, haben die Zuhörer die Möglichkeit, ihre Fragen in die Diskussion einzubringen. Die Veranstaltung wird auf **Deutsch** stattfinden und zudem simultan ins **Englische** übersetzt werden. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Programm

Europabüro Brüssel

Montag, 13. Mai 2024

09:30 Uhr	Begrüßung Dr. Beatrice Gorawantschy Leiterin des Europabüros der Konrad-Adenauer-Stiftung
09:35 Uhr	Gespräch über die Parlaments- und Präsidentschaftswahlen 2024 sowie ihre nationalen und europapolitischen Implikationen Dr. Beatrice Gorawantschy Leiterin des Europabüros der Konrad-Adenauer-Stiftung Daniel Braun Leiter der KAS-Auslandsbüros in Nordmazedonien und Kosovo
10:05 Uhr	Fragen der Zuhörer
10:15 Uhr	Ende der Veranstaltung

Informationen zur Anmeldung und Teilnahme:

Bitte melden Sie sich an, indem Sie Ihren Namen, Ihre E-Mail-Adresse, Ihre Organisation und Ihre Position angeben. Sie erhalten dann eine Bestätigung Ihrer Anmeldung und weitere Informationen zur Teilnahme an der Online-Veranstaltung.

Während der Online-Veranstaltung:

Während der Veranstaltung werden Sie nicht per Video verbunden und vom Gastgeber stummgeschaltet. Nach den kurzen Statements der Referenten können Sie sich gerne am Gespräch beteiligen: Sie können den Rednern eine schriftliche Frage stellen (klicken Sie auf das F&A-Symbol in der Symbolleiste).